

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck München

System der Ästhetik

Ⓩ

Von **Johannes Volkelt**

Professor der Philosophie an der Universität Leipzig

Zweiter Band: Die ästhetischen Grundgestalten

Etwa 34 Bogen gr. 8^o

In Leinwand gebunden 12 Mark

In Rechnung 25 %, bar 30 % und 11/10

Dieser zweite Band des hervorragenden Werkes ist nicht nur als eine hocherwünschte und bedeutende Fortsetzung anzusehen, sondern ebenso als ein Werk für sich. Er stellt in besonders ausführlicher und überaus fesselnder Weise unter reichlicher Heranziehung von Literatur und Kunst aller Zeiten, auch der Gegenwart, die Grundtypen dar, in die das Reich der Ästhetik sich gliedert, also das „Schöne“, das „Erhabene“, das „Prächtige“, „Würdevolle“, „Pathetische“, das „Anmutige“, das „Sinnlich-Ästhetische“, das „Geistig-Ästhetische“, das „Rührende“, das „Tragische“, das „Komische“, das „Humoristische“, je in seinen allgemeinen und seinen besonderen Zügen.

Es handelt sich bei diesem zweiten Band um ein Werk, das den Leuten vom Fach, den Lernenden wie den Lehrenden, ebenso allen schaffenden Künstlern, und vor allem auch den Kritikern eigentlich unentbehrlich, gebildeten Laien aber höchst nützlich und genussreich zu lesen sein wird.

Die Absicht des Verfassers, den ganzen Stoff seines Systems in zwei Bänden zu bewältigen, hat sich leider nicht erfüllen lassen, so daß diesem zweiten Bande binnen Jahresfrist ein dritter (Schluß-) Band folgen wird.

Platon

Sein Leben, seine Schriften, seine Lehre

Von **Constantin Ritter**

In zwei Bänden. Erster Band: Platons Leben und Persönlichkeit. Philosophie nach den Schriften der ersten sprachlichen Periode

37 Bogen 8^o

In Leinwand gebunden 9 Mark

In Rechnung 25 %, bar 33 1/3 % und 11/10

Das Bestreben des gelehrten Verfassers war, nicht etwa nur dem Fachgelehrten neue Anregungen zu geben, sondern allen Gebildeten, die Sinn für geistige Werte und Zeit zu geschichtlichen Studien haben, eine gründliche Bekanntschaft mit dem Manne zu vermitteln, dem unsere heutige Geisteskultur wohl mehr als irgend einem andern Einzelnen zu danken hat. Verständlich für jeden zu philosophischem Verständnis befähigten Leser dürfte dies neue Werk Vielen als eine wertvolle Gabe willkommen sein. Wie es noch keinen gereut hat, sich mit Platons Persönlichkeit und Philosophie ernsthafter zu beschäftigen, so wird es niemand gereuen, sich dabei der sicheren, fruchtbaren und angenehmen Führung dieses Werkes zu überlassen, das als ein erlesenes Festgeschenk für Gebildete nachdrücklich zu empfehlen ist.

Als Käufer dieses Werkes kommen daher in Betracht: in erster Linie alle Bibliotheken und die Lehrer höherer Schulen, insbesondere der Gymnasien, die Studierenden der klassischen Philologie und der Philosophie, sodann aber auch, zumal zu Weihnachten, alle philosophisch interessierten Gebildeten. Der zweite (Schluß-) Band erscheint 1910

Bestellzettel liegen bei